



# KAB

das duale Abdichtungssystem zur  
Abdichtung von Arbeits-/Sollrissfugen

# KAB – Kombiarbeitsfugenbänder für Ortbeton und Elementwände

## Fugenbandprofile

1.1 KAB 125, Arbeitsfuge Sohle/Wand



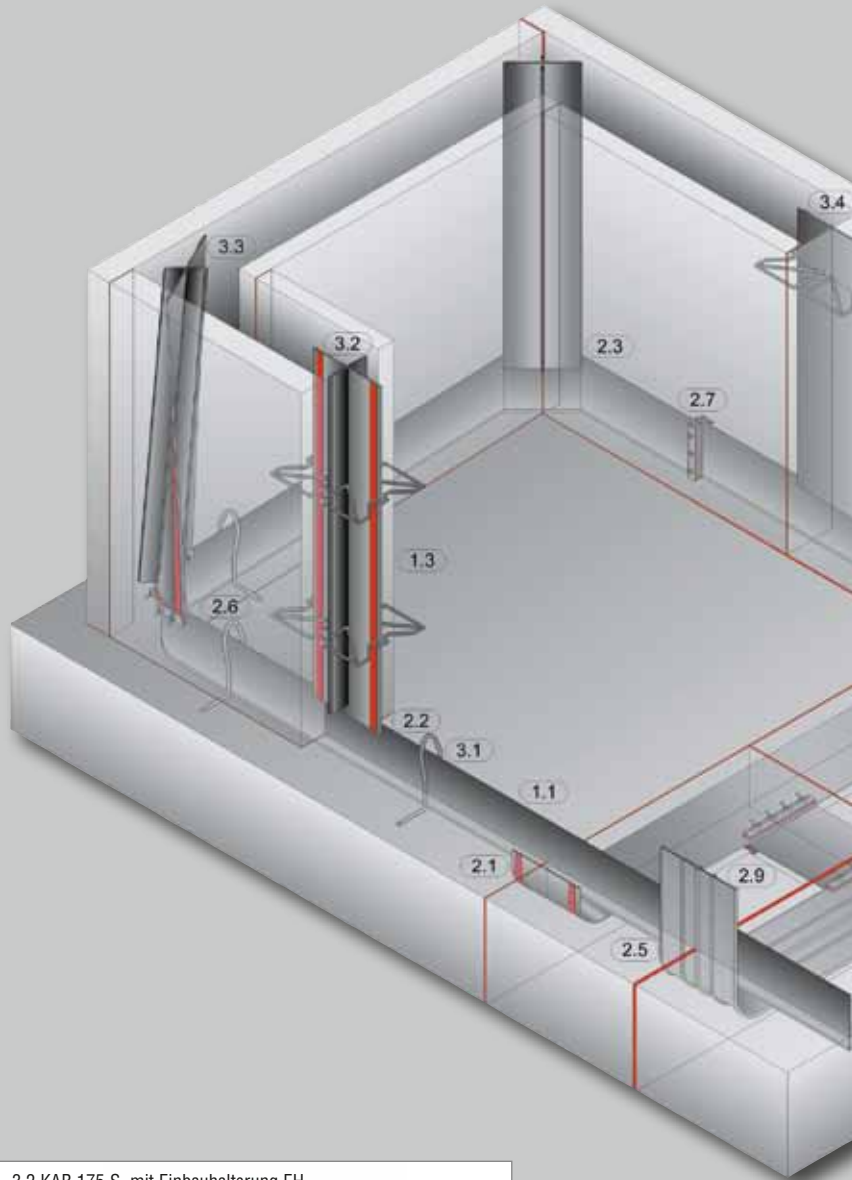
1.2 KAB 175 S, Arbeitsfuge Wand/Wand



1.3 KAB 175 SR, Sollrissfuge

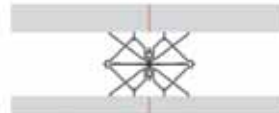


1.4 D 240, Dehnfuge



## Einbausituationen

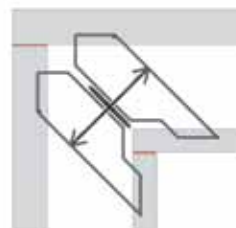
3.2 KAB 175 S, mit Einbauhalterung EH



3.1 KAB 125, mit Verlegebügel



3.3 KAB 175 SR, mit Einbauhalterung "EH Ecke"



3.4 KAB 175 S, mit Einbauhalterung EH



3.5 KAB 175 S, Befestigung an Ösen



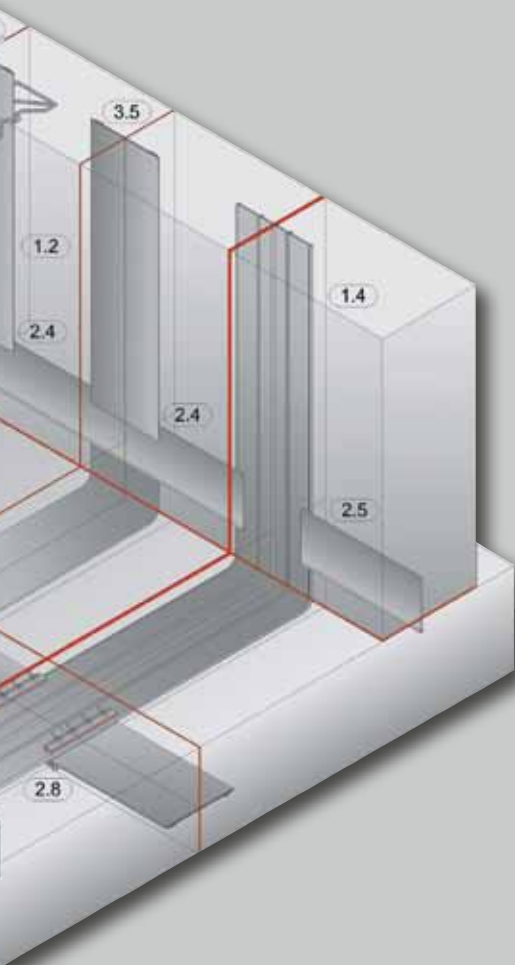
# KAB – Kombiarbeitsfugenbänder für Ortbeton und Elementwände

## KAB-System

Die KAB-Arbeitsfugenbänder sind ein duales Abdichtungssystem. Sie bestehen aus einem Fugenband mit einem integrierten Quellstreifen. Damit sind in dieser Serie zwei Dichtprinzipien in einem Produkt vereint: "Umlaufweg" und "Quellung".

Ein besonderer Vorteil ist dadurch gegeben, dass durch die duale Funktionsweise die Fugenbänder wesentlich schmaler sein können und dies bei vergleichbarer Abdichtungswirkung.

Das KAB 125 (12,5 cm breit) wurde bei einem Wasserdruck von 50 Metern getestet und ist für 20 Meter Wassersäule zugelassen. Weitere Daten sind aus dem abP ersichtlich.

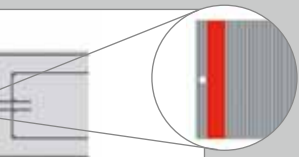
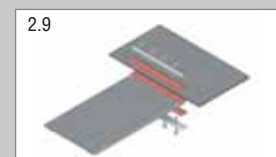
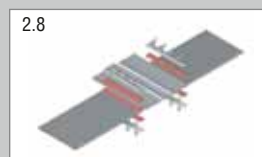
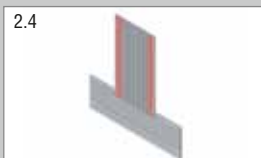


## Vorteile

- ▲ keine Betonaufkantung oder Änderung der Bewehrungsführung bei Bodenplatten notwendig
- ▲ hohe Standfestigkeit durch stabilisierende Innenseele
- ▲ abgestimmte Befestigungselemente - soweit notwendig
- ▲ KAB 175-Serie mit Befestigungsösen
- ▲ Verarbeitungsfreundlich:
  - wenig Baustellenstöße
  - notwendig bei 25 m-Rollen
  - keine scharfkantigen Ecken
  - keine Verklebung
  - Ecken einfach umbiegen
  - und vieles mehr

## Verbindungsmöglichkeiten

- ▲ Alle Anschlüsse können durch Verschweißen oder eine Klemmung hergestellt werden. Beispiele: 2.1 bis 2.5 Schweißverbindungen / 2.6 bis 2.9 Klemmverbindungen
- ▲ senkrechte Ecken: Biegeradius ca. 10 cm



# KAB – Kombiarbeitsfugenbänder für Ortbeton und Elementwände

Profilbezeichnung	Verkaufseinheit
<b>KAB 125 Set</b> , inkl. Verlegebügel	25 m mit 50 Bügeln im Karton
<b>KAB 150 Set</b> , inkl. Verlegebügel	25 m mit 50 Bügeln im Karton
<b>KAB 175 S</b> , mit Befestigungsösen	25 m im Karton
<b>KAB 175 SR</b> , mit Sollbruchelement	4 x 2,75 m im Karton, inkl. Sollbruchelemente SE 45 (ohne Einbauhalterung Typ EH)
<b>SE 45</b> , Sollrisselement	2,75 m/Stangen
<b>Verlegebügel</b> für KAB 125	25 Stück/Bund
<b>EH Einbauhalterung</b> für KAB 175 SR:	
<b>EH 14</b> (14 cm) für Elementwände	2,75 m-Längen
<b>EH 18</b> (18 cm) für Elementwände	2,75 m-Längen
<b>weitere Produkte auf Anfrage</b>	
<b>Klemmlaschen KS12</b>	1 Satz, für eine Verbindung
<b>Klemmlaschen KS15</b>	1 Satz, für eine Verbindung

## Einbauhinweise

### Sohle/Wand-Fuge

Das KAB 125 wird vor der Betonage im Abstand von 50 cm mit Montagebügeln an der oberen Bewehrungslage befestigt. Das KAB 125 muss mit dem Quellteil 2,5 bis 5,0 cm in den Sohlbeton eingebunden werden – ein nicht geriffelter Markierungsstreifen am Band erleichtert die Orientierung.

### Wand/Wand-Fuge oder Sohle/Sohle-Fuge

Diese Arbeitsfugen werden mit dem KAB 175 S abgedichtet, das mittig eingebaut wird. Die Befestigung erfolgt über die Ösen an den Rändern des KAB 175 S oder mittels einer Einbauhalterung. Die Verbindung mit dem KAB 125 in der Sohle erfolgt durch Verschweißen (Überlappschweißung ca. 2-3 cm) oder Klemmlaschen.

### Sollrissfuge

Am KAB 175 SR werden durch Einklicken der Sollbruchelemente Typ SE die gewünschten Querschnittsschwächungen eingestellt. Dies erfolgt individuell, bezogen auf die erforderliche Breite der Querschnittsschwächung. Die Sollbruchelemente lassen sich zusammenstecken und auf die erforderliche Breite abstimmen – mindestens  $\frac{1}{3}$  der Breite des Kernbetons. Der Einbau erfolgt mit den Einbauhalterungen Typ EH. Die wasserdichte Verbindung zum Sohlfugenband KAB 125 wird durch Verschweißen oder Klemmen hergestellt.

**Sika Deutschland GmbH**, Kornwestheimer Str. 107, 70439 Stuttgart  
Telefon +49711 80090, Telefax +49711 8009321, eMail [info@de.sika.com](mailto:info@de.sika.com), Internet [www.sika.de](http://www.sika.de)

Geschäftsbereich Bauwerksabdichtung, Niederlassung Illertissen:  
**Sika Deutschland GmbH**, Von-Helmholtz-Str. 1, 89257 Illertissen  
Telefon +4973 03 1800, Telefax +4973 03 180280, eMail [illertissen@de.sika.com](mailto:illertissen@de.sika.com), Internet [www.sika.de](http://www.sika.de)



**Tricosal**®

Innovation & since  
Consistency | 1910